

MPC Münchmeyer Petersen Capital AG
Zwischenbericht zum 30. September 2008

www.mpc-capital.de

MPC Capital



MPC Capital-Konzern in Zahlen

	1.1. – 30.9. 2008	1.1. – 30.9. 2007
Ergebnis		
Umsatzerlöse in Tsd. EUR	101.114	144.901
EBIT in Tsd. EUR	7.954	31.093
Konzern-Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter in Tsd. EUR	- 77.182	28.130
Umsatzrendite in %	- 76,3	19,4
EBIT-Marge in %	7,9	21,5
Ergebnis je Aktie in EUR	- 6,93	2,65
	30.9.2008	31.12.2007
Bilanz		
Bilanzsumme in Tsd. EUR	237.694	306.386
Eigenkapital in Tsd. EUR	72.823	119.694
Eigenkapitalquote in %	30,6	39,1
	30.9.2008	30.9.2007
Mitarbeiter		
Mitarbeiter	357	305
Personalaufwand in Tsd. EUR	20.183	21.897
Personalaufwandsquote in %	20,0	15,1

INHALT

- 1 Geschäftsverlauf
- 12 Konzern-Gewinn-
und Verlustrechnung
- 13 Konzern-Bilanz
- 14 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 16 Konzern-Eigenkapitalentwicklung
- 18 Konzern-Rohtragsentwicklung
- 20 Finanzkalender 2008
- 20 Kontakt

Sehr geehrte Mitaktionärinnen und -aktionäre, sehr geehrte Freunde des Unternehmens,

das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2008 war insbesondere von einer Verschärfung der internationalen Finanzkrise gekennzeichnet. In Folge hat auch die Verunsicherung der Anleger weiter zugenommen und zu einer deutlichen Zurückhaltung bei der Nachfrage nach Kapitalanlageprodukten geführt. Trotz eines breiten Produktangebotes lag das eingeworbene Eigenkapital im Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2008 daher mit EUR 463 Millionen unter dem Niveau des Vorjahres von EUR 662 Millionen. Erfreulich ist, dass die neue Asset-Klasse der Energie- und Rohstofffonds bei den Anlegern im Berichtszeitraum etabliert werden konnte und 23% des investierten Eigenkapitals auf sich vereinte. Auch für das vierte Quartal steht der MPC Capital AG wie geplant ein qualitativ hochwertiges Produktportfolio zur Verfügung. So bieten allein die neuen Produkte im Immobilienbereich ein Platzierungsvolumen von gut EUR 270 Millionen. Allerdings werden die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise die Nachfrage und damit die Platzierungsgeschwindigkeit auch im letzten Quartal des Jahres weiter deutlich belasten.

Entwicklung der Geschäftsbereiche

Schiffsbeteiligungen Einen maßgeblichen Beitrag zum Platzierungsergebnis lieferte im Berichtszeitraum erneut der Geschäftsbereich Schiffsbeteiligungen. In den ersten neun Monaten 2008 lag das platzierte Eigenkapital hier bei EUR 184 Millionen (1.01. bis 30.09.2007: EUR 291 Millionen). Damit betrug der Anteil am Gesamtplatzierungsvolumen rund 40%.

Insgesamt befanden sich im dritten Quartal zwei Schiffsbeteiligungen mit einem Gesamtemissionsvolumen von rund EUR 129 Millionen parallel im Vertrieb. Dazu zählten die „Rio D-Schiffe“ mit einer Investition in sechs Produktentanker sowie die „CPO Nordamerika-Schiffe 2“ mit vier Containerschiffen der Panamax-Klasse.

Immobilienfonds MPC Capital hat den Großteil der Immobilienfonds auf den entwickelten Märkten im Sinne der Anleger bereits 2006/2007 und damit auf dem Höhepunkt der Immobilienhaushalte veräußert. Mit den hohen Preisniveaus hatten sich die Chancen auf diesen Märkten eingetrübt und MPC Capital ist entsprechend vorsichtig und selektiv vorgegangen. Insgesamt konnte in den ersten neun Monaten 2008 Eigenkapital in Höhe von EUR 34 Millionen im Bereich der Immobilienfonds eingeworben werden. Damit konnte das Niveau des Vorjahreszeitraums gehalten werden (1.01. bis 30.09.2007: EUR 35 Millionen).

Gleichzeitig wurde in diesem Zeitraum die Planung eines zweiten Indien-Fonds der MPC Capital AG mit lokalen indischen Partnern sowie der 2007 gegründeten MPC Synergy Real Estate AG, Neu-Delhi, abgeschlossen. Der zweite Indien-Fonds investiert mit einem Eigenkapitalvolumen von EUR 208 Millionen in bis zu 21 Projektentwicklungen im Bereich moderner städtischer Einkaufs- und Erlebniswelten (Urban Entertainment Center). Platzierungsbeginn war der 10. Oktober 2008. Gleichzeitig hat MPC Capital die Verhandlungen über einen klassischen Immobilienfonds in Japan mit einem geplanten Eigenkapitalvolumen in Höhe von rund EUR 67 Millionen im Berichtszeitraum erfolgreich beendet. Der erste geschlossene Japan-Fonds seit 20 Jahren investiert in Shopping- und Entertainment-Center in neun verschiedenen Ballungsregionen Japans; Platzierungsbeginn ist im vierten Quartal. MPC Capital geht davon aus, dass sich im Bereich der klassischen Immobilienfonds in 2009 wieder attraktive Chancen ergeben, und prüft mögliche Projekte.

Bei den Dachfondskonzepten, den MPC Opportunity Fonds, wurde mit dem MPC Opportunity Asien im dritten Quartal erstmals ein Fonds für den asiatischen Immobilienmarkt aufgelegt. Der Fonds bildet dabei die Entwicklung von vier Referenzfonds ab, die sich auf Investitionen in verschiedene asiatische

Wachstumsregionen spezialisiert haben. In der Platzierung befand sich zudem der MPC Sachwert Rendite-Fonds Opportunity Amerika 2. Insgesamt konnte in dieser Produktklasse Eigenkapital in Höhe von EUR 50 Millionen gegenüber EUR 145 Millionen im Vergleichszeitraum eingeworben werden.

Energie- und Rohstofffonds Die neue Asset-Klasse der Energie- und Rohstofffonds konnte im Berichtszeitraum erfolgreich etabliert werden. Insgesamt wurde zum Stichtag 30. September 2008 Eigenkapital in Höhe von EUR 108 Millionen eingeworben. Der Anteil am gesamten Platzierungsvolumen lag damit bei rund 23%. In den ersten neun Monaten befanden sich der MPC Deepsea Oil Explorer, eine Investition in eine Öl- und Gaserkundungsplattform, sowie der erste MPC Solarpark-Fonds, der in Solaranlagen in Spanien investiert, in der Platzierung.

Lebensversicherungsfonds Im Berichtszeitraum befanden sich mit dem MPC Britische Leben plus 3 sowie dem MPC Deutsche Leben plus VII zwei Lebensversicherungsfonds in der Platzierung. Das eingeworbene Eigenkapital erreichte EUR 44 Millionen gegenüber EUR 83 Millionen im gleichen Vorjahreszeitraum.

Strukturierte Produkte Mit den Schiffsroutenzertifikaten Transocean Protect hat MPC Capital im Jahr 2008 konsequent auf eine seiner Kernkompetenzen, die Seeschifffahrt, gesetzt. Das eingeworbene Eigenkapital im Bereich der Strukturierten Produkte lag zum Stichtag am 30. September 2008 bei EUR 37 Millionen (1.01. bis 30.09.2007: EUR 48 Millionen).

Im Geschäftsfeld der Versicherungslösungen wurden mit der „Portfolio-Rente basis“ und der „Prime Basket Pension“ zwei Produkte initiiert. Die „Portfolio-Rente basis“ ist eine fondsgebundene Basis-Rentenversicherung. Die „Prime Basket Pension“ kombiniert erstmals eine fondsgebundene Rentenversicherung mit geschlossenen Fonds.

Sonstige Kapitalanlagen Der von Frank Lingohr gemanagte MPC Europa Methodik-Fonds verfügte am Stichtag 30. September 2008 über ein Fondsvolumen von EUR 57,21 Millionen gegenüber EUR 110 Millionen im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Im Berichtszeitraum lag die Performance des MPC Europa Methodik mit $-31,16\%$ leicht unter der des Vergleichsindexes, des MSCI TR Net Europe, mit $-29,13\%$.

Das Fondsvolumen der drei MPC Absolute Return-Superfonds beträgt insgesamt EUR 32 Millionen (30. September 2007: EUR 36 Millionen). Die drei Dachfonds erzielten im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung zwischen $-5,01\%$ und $-13,12\%$.

Die sonstigen unternehmerischen Beteiligungen beliefen sich im Berichtszeitraum auf rund EUR 5 Millionen (30. September 2007: EUR 18 Millionen), dabei handelt es sich um Eigenkapital der Vermögensstrukturfonds Best Select sowie Drittfonds.

Institutionelles Geschäft Mit dem MPC Global Maritime Opportunities hat die MPC Capital AG 2007 ein erstes Produkt für institutionelle Investoren präsentiert. Der Gesellschaft steht Eigenkapital in Höhe von USD 228 Millionen zur Verfügung. In den ersten neun Monaten des Jahres konnten bereits Investitionen in 18 Schiffe beziehungsweise Schiffsbauverträge kontrahiert werden. Der geplante Börsengang des Fonds wurde auf Grund des schwierigen Marktumfeldes auf unbestimmte Zeit verschoben.

9-Monats-Ergebnis durch Wertberichtigung auf die Beteiligung an der HCI Capital AG belastet

Die Umsatzerlöse des MPC Capital-Konzerns aus der Initiierung, dem Vertrieb, der Verwaltung und dem Management von Kapitalanlageprodukten beliefen sich im Berichtszeitraum auf TEUR 101.114 gegenüber TEUR 144.901 im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Rückgang der Umsatzerlöse steht im Zusammenhang mit einer geringeren Platzierungsgeschwindigkeit, die sich im dritten Quartal mit der Zuspitzung der Turbulenzen an den Märkten noch einmal verstärkt hat. Der Anteil wiederkehrender Umsätze (Erlöse aus der Fondsverwaltung) stieg hingegen von 13% auf 18% .

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) aus dem operativen Geschäft lag zum Stichtag mit TEUR 7.954 um 74% unter dem Vorjahreswert von TEUR 31.093. Die EBIT-Marge, bezogen auf den Konzern-Umsatz, lag somit bei $7,9\%$ (Vorjahr: $21,5\%$). Damit lag das Konzern-Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter aus dem operativen Geschäft der MPC Capital AG in den ersten neun Monaten bei rund TEUR 2.818 gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahreszeitraums von TEUR 28.130.

Die MPC Capital AG hielt zum Stichtag insgesamt $40,8\%$ (9.791.182 Aktien) des Grundkapitals und der Stimmrechte an der HCI Capital AG zu Anschaffungskosten von rund EUR 140 Millionen. Vor dem Hintergrund der derzeitigen Verunsicherung an den Kapitalmärkten, die mit zum Teil deutlichen Kursrückgängen an den weltweiten Börsen einherging, hat die MPC Capital AG im dritten Quartal 2008 beschlossen, auf die Beteiligung an der HCI Capital AG eine Wertberichtigung in Höhe von EUR 80 Millionen vorzunehmen. Daraus ergibt sich ein neuer Buchwert der Beteiligung in Höhe von EUR 60 Millionen in der Bilanz der MPC Capital AG.

Die Höhe der Wertberichtigung hat der Vorstand der MPC Capital AG unter den vorsichtigen Gesichtspunkten der weiteren Geschäftsentwicklung festgesetzt. MPC Capital berücksichtigt mit der aktuellen Wertberichtigung das derzeit schwierige Platzierungs- und Finanzierungsumfeld. Mittel- bis langfristig sieht MPC Capital in der HCI Capital AG weiterhin ein nachhaltig operativ gesundes und ertragsstarkes Unternehmen. Auf Grund des Sondereffektes der Wertberichtigung fällt das Konzern-Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter der MPC Capital AG auf 9-Monats-Basis mit TEUR –77.182 negativ aus.

Mitarbeiter

Der MPC Capital-Konzern beschäftigte zum Stichtag 30. September 2008 durchschnittlich 357 Personen. Das sind 52 Personen mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Gleichzeitig sanken die Personalaufwandskosten unter anderem auf Grund variabler Vergütungsstrukturen um 8% gegenüber dem stichtagsbezogenen Vergleichswert des Vorjahres.

MPC Capital-Aktie

Im dritten Quartal 2008 bewegte sich die Aktie der MPC Capital AG in einem Kurskorridor zwischen EUR 19 und EUR 13. Mit der Verschärfung der Finanzkrise im September 2008 kam es weltweit zu deutlichen Kurseinbrüchen an den Aktienmärkten, von denen Finanztitel – insbesondere die kleineren und mittleren Unternehmen – überproportional betroffen waren. Die Aktie der MPC Capital AG konnte sich diesen negativen Einflüssen nicht entziehen und erreichte am 29. September 2008 mit EUR 12,88 ein Jahrestief. In den ersten neun Monaten ist der Kurs zum Stichtag 30. September 2008 damit um rund 79% gesunken. Der SDAX verzeichnete im gleichen Zeitraum einen Rückgang um 35% und der DAX um 28%. Das täglich gehandelte Volumen der MPC Capital AG Aktie lag im Berichtszeitraum bei durchschnittlich 58.720 Stück.

Kursentwicklung 1.1. – 30.9.2008 indiziert



Quelle: Thomson Financial

Aktionärsstruktur

Mit der Kapitalerhöhung vom 30. April 2008 hat sich die Anzahl der ausgegebenen Aktien der MPC Münchmeyer Petersen Capital AG von 10.600.000 auf 12.146.418 Aktien erhöht.

Davon hielt die MPC Münchmeyer Petersen & Co. GmbH (MPC Holding) zum Stichtag am 30. September 2008 3.604.300 Stimmrechte an der MPC Münchmeyer Petersen Capital AG. Dies entspricht einem Stimmrechtsanteil von rund 29,67%.

Die MPC Münchmeyer Petersen Capital AG hält nach Abschluss des Aktienrückkaufprogramms am 6. März 2008 insgesamt 530.000 eigene Aktien (4,36%), die zum Stichtag gemäß IAS 32.33 zu durchschnittlichen Anschaffungskosten von EUR 51,62 bewertet wurden.

Nach der Kapitalerhöhung vom 30. April 2008 hielt die Corsair III Investments (Luxembourg) S.à.r.l. 1.546.418 Aktien, damit lag ihr Stimmrechtsanteil zum 30. September 2008 bei 12,73%.

Der Streubesitz lag zum Stichtag 30. September 2008 bei 53,23%, davon entfielen auf Vorstandsmitglied Ulrich Oldehaver privat sowie über die ihm anzurechnenden Anteile der Oldehaver Beteiligungsgesellschaft mbH, Quickborn, 2,64% der Stimmrechtsanteile.

Segmentausblick

Die folgenden Prognosen basieren auf Annahmen, deren Eintritt nicht sicher ist. Sofern eine oder mehrere dieser Annahmen nicht eintreffen, können die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen wesentlich von den dargestellten Prognosen abweichen. Die hier aufgezeigten Prognosen beziehen sich auf das am 18. November 2008 von der MPC Capital AG angepasste Platzierungs- und Ergebnisvolumen.

Unsicherheiten bestimmen das vierte Quartal

Die MPC Capital AG hat trotz der extremen Marktturbulenzen im dritten Quartal 2008 alle vorgesehenen Produkte auf den Markt gebracht und bestehende Projektplanungen erfolgreich weiterverfolgt. Alle Finanzierungen konnten dabei im geplanten Umfang abgeschlossen werden. Neben eingeworbenem Eigenkapital in Höhe von EUR 463 Millionen belaufen sich die geleisteten Ausschüttungen an die Anleger im Berichtszeitraum auf rund EUR 368 Millionen.

Das wirtschaftliche Umfeld bleibt auch im vierten Quartal extrem angespannt. Mit einer Belebung oder Normalisierung der Nachfrage nach Kapitalanlageprodukten ist nicht zu rechnen. Dennoch hat die Vergangenheit gezeigt, dass gerade in außergewöhnlichen Zeiten sachwertorientierte Beteiligungen eine attraktive und wertstabile Anlagemöglichkeit bieten.

Schiffsbeteiligungen MPC Capital rechnet für das Jahr 2008 mit einem Platzierungsvolumen in Höhe von rund EUR 260 Millionen. Bis 2011 sind zudem bereits Projekte kontrahiert, die einzuwerbendes Eigenkapital in einer Größenordnung von insgesamt EUR 1 Milliarde repräsentieren.

Immobilienfonds Mit dem Platzierungsbeginn des zweiten Indien-Fonds zum Ende des dritten Quartals sowie des Japan-Fonds dürfte das Eigenkapital im Bereich Immobilienfonds bei rund EUR 110 Millionen liegen. Das Platzierungsvolumen der Real Estate Opportunity-Fonds wird dabei unverändert in einer Größenordnung von EUR 50 Millionen prognostiziert.

Energie- und Rohstofffonds Mit der weiteren Platzierung des MPC Deepsea Oil Explorers und des MPC Solarpark-Fonds rechnet MPC Capital mit eingeworbenem Eigenkapital in Gesamthöhe von rund EUR 140 Millionen.

Lebensversicherungsfonds Nach Vollplatzierung des MPC Rendite-Fonds Leben plus 7 war im Berichtszeitraum mit dem Britische Leben plus 3 ein Angebot auf Basis britischer Policen im Vertrieb. In Österreich wurde zudem der Leben plus spezial 6 in den Vertrieb gebracht. Für das Gesamtjahr geht MPC Capital von einem Eigenkapitalvolumen in Höhe von rund EUR 45 Millionen aus.

Strukturierte Produkte Der Bereich der Strukturierten Produkte ist 2008 angesichts der schweren Turbulenzen auf den Finanzmärkten einem besonders schwierigen Marktumfeld ausgesetzt. Zusammen mit den Versicherungslösungen rechnet MPC Capital für 2008 mit einem Platzierungsvolumen von insgesamt EUR 40 Millionen.

Sonstige Beteiligungen Auf Grund der Entwicklung der Kapitalmärkte rechnet MPC Capital für die sonstigen unternehmerischen Beteiligungen im Jahr 2008 mit Netto-Mittelzuflüssen in einer Größenordnung von rund EUR 5 Millionen.

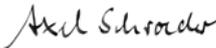
Institutionelles Geschäft Die aktuellen Marktaussichten haben sich angesichts der Turbulenzen an den Finanzmärkten sowie der Refinanzierungsschwierigkeiten einiger Finanzinstitute und Banken eingetrübt. Mittel- bis langfristig hält MPC Capital an dem Ausbau des institutionellen Geschäftes fest.

Der Vorstand dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausdrücklich für ihr hohes Engagement, ihren Einsatz und ihre Bereitschaft, die Entwicklung von MPC Capital auch in dieser schwierigen Zeit aktiv und entschlossen mitzugestalten.

Mit einem klaren Fokus auf unsere Kernkompetenz im Bereich der sachwertorientierten Beteiligungen und unserem – in der Vergangenheit immer wieder unter Beweis gestelltem – Gespür für sich ergebende Chancen und Möglichkeiten sind wir davon überzeugt, dass unser Unternehmen trotz der schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das verbleibende vierte Quartal des Geschäftsjahres 2008 gut aufgestellt ist.

Hamburg, im November 2008

Der Vorstand



Dr. Axel Schroeder

Vorsitzender



Tobias Boehncke



Ulf Holländer



Ulrich Oldehaver



Axel Siepmann

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	1.1. – 30.9. 2008 Tsd. EUR	1.1. – 30.9. 2007 Tsd. EUR	1.7. – 30.9. 2008 Tsd. EUR	1.7. – 30.9. 2007 Tsd. EUR
Umsatzerlöse	101.114	144.901	25.151	51.420
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-57.390	-71.531	-13.489	-24.799
Sonstige betriebliche Erträge	13.068	3.601	1.213	0
Personalaufwand	-20.183	-21.897	-6.594	-6.128
Abschreibungen	-1.248	-1.163	-782	-265
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-27.874	-23.858	-5.119	-9.521
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	467	1.039	2.438	186
Betriebsergebnis	7.954	31.093	2.817	10.892
Finanzergebnis	-81.751	6.732	-80.697	1.156
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-73.797	37.825	-77.879	12.048
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.673	-10.188	-701	-4.372
Konzern-Periodenergebnis vor Anteilen anderer Gesellschafter	-77.469	27.636	-78.581	7.676
Minderheitenanteil	287	494	158	155
Konzern-Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	-77.182	28.130	-78.422	7.831
Anzahl der Aktien	12.146.418	10.600.000	12.146.418	10.600.000
Ergebnis pro Aktie in EUR (unverwässert)	-6,35	2,65	-6,46	0,74
Ergebnis pro Aktie in EUR (verwässert)	-6,93	2,65	-7,04	0,74

Anmerkung: Es kann zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

Die Konzern-Bilanz und die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der MPC Münchmeyer Petersen Capital AG, Hamburg, zum 30. September 2008 ist unter Berücksichtigung der gültigen Grundsätze der International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt worden. Die im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 unter „Grundsätze der Konsolidierung“ näher beschriebenen Anpassungen wurden unverändert vorgenommen. Der Konsolidierungskreis wurde verändert.

Der Quartalsabschluss zum 30. September 2008 der MPC Münchmeyer Petersen Capital AG wurde einer kritischen Durchsicht unterzogen. Der Quartalsabschluss ist im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 zu sehen.

Konzern-Bilanz	30.9.2008 Tsd. EUR	31.12.2007 Tsd. EUR
AKTIVA		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.661	2.205
Sachanlagen	2.948	2.922
Finanzanlagen	99.578	77.225
	104.187	82.352
Umlaufvermögen		
Vorräte	4.470	3.299
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	115.117	200.671
Wertpapiere	2.563	2.424
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	10.137	16.501
	132.287	222.895
Rechnungsabgrenzungsposten	300	304
Aktive latente Steuern	921	835
Bilanzsumme	237.694	306.386
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	12.146	10.600
Kapitalrücklage	127.468	60.662
Bilanzgewinn	-47.937	64.485
Minderheitenanteile	2.871	3.158
Neubewertungsrücklage	1.838	-4.209
Erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderung	3.798	0
Eigene Aktien zu Anschaffungskosten	-27.361	-15.002
	72.823	119.694
Passive latente Steuern	1.651	773
Rückstellungen	9.261	21.576
Langfristige Verbindlichkeiten	67.602	41.706
Kurzfristige Verbindlichkeiten	86.357	122.618
Rechnungsabgrenzungsposten	0	20
Bilanzsumme	237.694	306.386

Anmerkung: Es kann zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

Konzern- Kapitalflussrechnung*	1.1. – 30.9. 2008 Tsd. EUR	1.1. – 30.9. 2007 Tsd. EUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	35.863	-8.343
Konzern-Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	-77.182	27.636
zuzüglich Ertragsteuern	3.673	10.188
abzüglich Zinsertrag/zuzüglich Zinsaufwand	2.556	-341
Konzern-Periodenergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern	-70.954	37.483
zuzüglich/abzüglich Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-467	-1.039
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-720	-929
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.248	1.163
Abschreibungen auf Finanzanlagen	80.003	0
Abnahme der Rückstellungen	-12.458	9.492
Ab-/Zunahme der Vorräte, der For- derungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	78.726	-91.376
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzie- rungstätigkeit zuzuordnen sind	-35.763	57.003
Erhaltene Zinsen	3.587	3.239
Gezahlte Zinsen	-5.473	-2.898
Gezahlte Ertragsteuern	-1.866	-20.480
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-25.293	-58.491

Fortsetzung

Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögens- gegenstände	-181	-212
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-840	-858
Einzahlungen für Abgänge aus dem Sachanlagevermögen	290	114
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-26.560	-112.501
Einzahlungen für Abgänge aus dem Finanzanlagevermögen	1.997	54.966
Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten	1	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-16.933	-9.521
Aufnahme von langfristigen Darlehen	34.166	42.229
Tilgung von langfristigen Darlehen	-3.500	0
Währungsumrechnungsdifferenzen	5	0
Erwerb Aktien	-12.359	0
Dividendenzahlung	-35.245	-53.000
Minderheiten am Kapital	0	1.250
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	10.137	17.361

Anmerkung: Es kann zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

**Konzern-
Eigenkapitalentwicklung**
**für die ersten
neun Monate 2008**

	Konzern				Erfolgsneutrale Eigenkapital- veränderungen assoziiierter Unternehmen Tsd. EUR	Eigene Anteile zu Anschaf- fungs- kosten Tsd. EUR	Minderheitenanteile			Gesamtes Eigen- kapital Tsd. EUR
	Gezeich- netes Kapital Tsd. EUR	Kapital- rücklage Tsd. EUR	Bilanz- gewinn Tsd. EUR	Neube- wertungs- rücklage Tsd. EUR			Eigen- kapital Tsd. EUR	am Kapital Tsd. EUR	am Gewinn/ Verlust Tsd. EUR	
Stand 1. Januar 2008	10.600	60.662	64.485	-4.209	0	-15.002	116.536	3.750	-592	119.694
Zugang Konzernergebnis Q1 bis Q3 2008			-77.182				-77.182		-287	-77.469
Dividende 2007			-35.245				-35.245			-35.245
Erwerb eigene Aktien						-12.359	-12.359			-12.359
Kapitalerhöhung durch Aktientausch	1.546	66.805					68.352			68.352
Ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderung					3.798		3.798			3.798
Neubewertung				6.047			6.047			6.047
Währungskursdifferenzen			5				5			5
Stand 30. September 2008	12.146	127.468	-47.937	1.838	3.798	-27.361	69.952	3.750	-879	72.823

Anmerkung: Es kann zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

**für die ersten
neun Monate 2007**

	Konzern				Erfolgsneutrale Eigenkapital- veränderungen assoziiierter Unternehmen Tsd. EUR	Eigene Anteile zu Anschaf- fungs- kosten Tsd. EUR	Minderheitenanteile			Gesamtes Eigen- kapital Tsd. EUR
	Gezeich- netes Kapital Tsd. EUR	Kapital- rücklage Tsd. EUR	Bilanz- gewinn Tsd. EUR	Neube- wertungs- rücklage Tsd. EUR			Eigen- kapital Tsd. EUR	am Kapital Tsd. EUR	am Gewinn/ Verlust Tsd. EUR	
Stand 1. Januar 2007	10.600	60.662	78.881	0	0	0	150.143	2.500	-144	152.499
Zugang Minderheitenkapital								1.250		1.250
Zugang Konzernergebnis Q1 bis Q3 2007			28.130				28.130		-494	27.636
Neubewertung				-1.232			-1.232			-1.232
Dividende 2006			-53.000				-53.000			-53.000
Stand 30. September 2007	10.600	60.662	54.011	-1.232	0	0	124.041	3.750	-638	127.154

Anmerkung: Es kann zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

Konzern-Rohertragsentwicklung zum 30. September 2008	Immo- bilien- fonds	Real Estate Oppor- tunity- Fonds	Schiffs- beteili- gungen	Lebens- versiche- rungs- fonds	Energie- und Roh- stofffonds	Struktu- rierte Produkte	Private Equity- Fonds	Sonstiges	Summe
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse aus Projektierung	762	830	0	3.321	1.544	504	0	203	7.164
Erlöse aus der Einwerbung	2.045	2.926	48.179	9.669	8.078	2.454	260	2.034	75.645
Erlöse aus Fondsverwaltung	2.034	2.887	7.494	1.504	452	1.492	1.761	368	17.991
Erlöse aus Fondsliquidation	313	0	0	0	0	0	0	0	313
Umsatzerlöse	5.154	6.643	55.672	14.494	10.074	4.449	2.022	2.605	101.114
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.273	-3.284	-34.813	-4.658	-6.196	-2.960	-374	-2.831	-57.390
Rohertrag	2.881	3.359	20.860	9.835	3.878	1.489	1.647	-226	43.724
Sonstige betriebliche Erträge									13.069
Personalaufwand									-20.183
Abschreibungen									-1.248
Sonstige betriebliche Aufwendungen									-27.874
Gewinne aus assoziierten Unternehmen									467
Betriebsergebnis									7.954
Finanzergebnis									-81.751
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit									-73.797
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag									-3.673
Konzern-Periodenergebnis vor Anteilen anderer Gesellschafter									-77.469
Anteile anderer Gesellschafter									287
Konzern-Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter									-77.182

Anmerkung: Es kann zu rundungsbedingten Abweichungen kommen.

Finanzkalender 2008

27. November 2008

LBBW German Financials Conference, London

Kontakt

MPC Münchmeyer Petersen Capital AG

Palmaille 67

D-22767 Hamburg

Ansprechpartner Investor Relations:

Till Gießmann

Tel.: +49 (0)40 380 22-4347

Fax: +49 (0)40 380 22-4878

E-Mail: ir@mpc-capital.com

www.mpc-capital.com

WKN 518760

ISIN DE0005187603